



Schülerpreis für ostfriesische Kultur und Geschichte 2021

Jann Keno Grundmann hat als Schüler des Ubbo-Emmius-Gymnasiums Leer an der zwölften Ausschreibung zum Schülerpreis für ostfriesische Kultur und Geschichte 2021 teilgenommen. Die Jury hat seine Arbeit „Erinnerungskultur am Ubbo-Emmius-Gymnasium Leer: Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege“ mit dem ersten Preis ausgezeichnet.

In seiner Seminararbeit befasst sich Jann Keno Grundmann mit dem institutionellen Gedenken an die gefallenen Schüler und Lehrer der beiden Weltkriege des Ubbo-Emmius-Gymnasiums in Leer. Er hat eine formal vorbildliche, propädeutisch wissenschaftliche Standards erfüllende, neue Erkenntnisse bringende und zugleich sehr engagierte Arbeit verfasst.

Konkrete Gegenstände seiner Untersuchung sind eine „Ehrentafel“ für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs aus den 1920er Jahren und „Ehrenbücher“ mit den Namen der im Zweiten Weltkrieg Gefallenen und Vermissten aus den späten 1950er Jahren.

In einem inhaltlich und formal gelungenen Einstieg stellt Jann Keno Grundmann die der Arbeit zugrundeliegenden Fragen nach den Zusammenhängen zwischen der Ausgestaltung dieser Erinnerungsobjekte und ihrer erzieherischen und politischen Funktion bzw. Intention des Erinnerns auf der einen Seite sowie nach der Veränderung der Zielrichtung dieses Erinnerns vor dem Hintergrund der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts auf der anderen Seite.

Dazu vergleicht er in einer gelungenen ikonographischen Deutung die Objekte des Gefallenengedenkens in ihrer Materialität und Ausgestaltung. Seine treffenden Beobachtungen bettet er ein in die Analyse der Präsentation von Tafel und Büchern bei den Einweihungsfeiern vor ihrem jeweiligen zeitgeschichtlichen Hintergrund. Abschließend stellt er die Frage nach dem aktuellen Umgang mit den Objekten und fordert passende Formen für eine die Würde der Gefallenen wahrende und zugleich modern demokratische, nicht militaristische Präsentation dieser auch problematischen Objekte der Erinnerung in der Schule.

An die gute Einleitung mit klarer und schlüssig aufgebauter Fragestellung schließt sich eine ausführliche Beschreibung und Interpretation der Objekte des Gedenkens an. Gestützt auf sorgfältig ausgewählte fachwissenschaftliche Literatur gelangt er durch Analyse, Deutung und Vergleich zu einer guten eigenständigen Einordnung der unterschiedlichen Rollen der Denkmalsobjekte in der Mitte der 1920er und zum Ende der 1950er Jahre.

Der politisch und moralisch schlüssig begründete Schlussappell für einen in Zukunft angemesseneren Umgang mit den Erinnerungsobjekten im Sinne einer demokratischen und pazifistischen Gedenkkultur am Ubbo-Emmius-Gymnasium ist bemerkenswert und reicht weit über die historisch-analytische Ausgangsfrage hinaus.

Die Facharbeit von Jann Keno Grundmann hat die Jury dadurch überzeugt, dass sie sich auf wissenschaftlichem Niveau bewegt, Ergebnisse aus relevanter Literatur souverän genutzt werden und eine eigenständige Position in der Bewertung und im Ausblick eingenommen wird.

Die Jury hat sich dafür ausgesprochen, die Arbeit von Jann Keno Grundmann mit dem Schülerpreis für ostfriesische Kultur und Geschichte 2021 auszuzeichnen.

Wir gratulieren ihm zu dieser herausragenden Leistung.

Aurich, 1. Dezember 2021

gez. Dr. Matthias Stenger
Direktor der Ostfriesischen Landschaft
Vorsitzender der Jury